

**207. „Decreto o determina a contrarre“
Dekret des Direktors zwecks Beauftragung eines Referenten: Öffentliche Aufträge,
Soziale und besondere Dienstleistungen**

Dekret der Direktorin Nr. 207 vom 28.12.2021 (Veröffentlichung auf der Webseite der Schule, G.v.D. Nr. 33/2013)

Die Direktorin der Fachschule für Land- und Hauswirtschaft „Mair am Hof“ Dietenheim

hat in folgende Rechtsvorschriften Einsicht genommen:

in das Dekret des Landeshauptmanns Nr. 22/2018, welches im Artikel 18, Absatz 1, vorsieht, dass der Direktor für die einheitliche Führung der Schule sorgt und ihr gesetzlicher Vertreter ist,

in das Dekret des Landeshauptmanns Nr. 22/2018, welches im Artikel 18, Absatz 9, vorsieht, dass der Direktor alle Maßnahmen in Bezug auf die Verwaltung des Vermögens trifft und im Rahmen des vom Schulrat genehmigten Finanzbudgets über die Verwendung der Geldmittel zur Durchführung der in die Kompetenz der Schule fallenden Tätigkeiten verfügt,

in das Dekret des Landeshauptmannes Nr. 22/2018, in geltender Fassung, welches im Artikel 8, Absatz 6, vorsieht, dass die Berufsbildungsschulen, sowohl einzeln auch im Schulverbund, Verträge mit Universitäten, mit Körperschaften, Unternehmen, Vereinigungen oder mit einzelnen Fachleuten, die einen Beitrag zur Umsetzung besonderer Ziele leisten können, abschließen können,

in das Dekret des Landeshauptmannes Nr. 38/2017, in geltender Fassung, welches im Artikel 27 Absatz 1, vorsieht, dass Schulen, unbeschadet der spezifischen Einschränkungen, die von Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie von dieser Verordnung vorgegeben sind, im Rahmen ihrer institutionellen Ziele volle Verhandlungsautonomie haben und im Artikel 28, Absatz 2, Buchstabe a) dass die Schulen im Rahmen der Vertragsautonomie unter anderem Dienstleistungsverträge abschließen können,

in den Beschluss der Landesregierung Nr. 385/2015, welcher Höchstpreise für verschiedene Leistungen, darunter die Referententätigkeit bei Bildungstätigkeiten, wie Fortbildungsveranstaltungen für das Personal, festlegt und

in das Landesgesetz Nr. 16/2015, welches im Abschnitt 10, Artikel 55, die sozialen und anderen besonderen Dienstleistungen, wie die personenbezogenen Dienstleistungen im Schul- und Bildungsbereich im Sinne der Richtlinie 2014/24/EU (80000000-4 bis 80660000-8 „Allgemeine und berufliche Bildung“: CPV-Kodes 80511000-9 „Ausbildung des Personals“, 80400000-8 „Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht“, 80410000-1 „Verschiedene Unterrichts- und Ausbildungsdienste“), vorsieht und im Artikel 58, Absatz 1, Buchstabe a), vorsieht, dass die Aufträge für diese Dienstleistungen, wenn der Vertragspreis unter 40.000,00 Euro, nach Abzug der Mehrwertsteuer, liegt, direkt an die für geeignet erachteten Wirtschaftsteilnehmer vergeben werden können,

hat festgestellt, dass eine Fortbildung für die Leitbildentwicklung Fachschule Dietenheim durchgeführt werden soll, da die Durchführung von gezielter Fortbildung als eine anerkannte Maßnahme gilt, durch welche sich Teilnehmer zusätzliche Kompetenz aneignen, um im Sinne des Dekrets des Landeshauptmannes Nr. 22/2018, Artikel 3, Absatz 3, die Wirksamkeit des Lehrens und Lernens an der Schule zu erhöhen,

hat festgestellt, dass der Auftrag auf dem elektronischen Portal der Agentur für Verträge (AOV) des Landes Südtirols veröffentlicht wird;

hat festgestellt, dass als geeigneter Vertragspartner ROI TEAM Consultant für die Referententätigkeit beauftragt wird und festgestellt, dass die hohe Fachkompetenz des Vertragspartners nachgewiesen wurde, welche Garant dafür ist, dass durch die Leistungserbringung, die vom Auftraggeber erwünschte Wirkung/Effektivität durch die Fortbildungsmaßnahme erzielt wird,

hat festgestellt, dass die detaillierte schriftliche Begründung betreffend die Auswahl des Vertragspartners aufgrund der nachgewiesenen Fachkompetenz, wesentlicher Bestandteil dieses Dekrets ist,

hat festgestellt, dass die Vergütung 11.200,00 € zuzüglich MwSt. und Fahrtspesen für den Zeitraum Jänner 2022 – Frühjahr 2022 beträgt und hat festgestellt, dass die Vergütung unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Preisangemessenheit vereinbart wurde und dass eine Verhältnismäßigkeit zwischen der mit dem Vertragspartner vereinbarten Vergütung und dem voraussichtlich zu erzielendem Nutzen für die Verwaltung besteht,

hat festgestellt, dass die Bestellung unter Einhaltung der geltenden Bestimmungen für öffentliche Aufträge (CIG, Durc, subjektive Voraussetzungen) durchgeführt wird,

hat festgestellt, dass die finanzielle Verfügbarkeit gegeben ist und dass die Ausgabe im Finanzjahr 2022 getätigt wird und

verfügt

1. aufgrund der oben angeführten Begründungen, als geeigneten Vertragspartner ROI TEAM Consultant zu einem Gesamtbetrag von 11.200 Euro plus MwSt. und Fahrtspesen zu beauftragen.

Die Direktorin
Aschbacher Gertraud

Begründung Auswahl des Vertragspartners für eine Referententätigkeit

Bezeichnung des Unternehmens oder der Organisation ohne Gewinnabsicht, welche für ihre Leistung MwSt. berechnet: ROI TEAM Consultant

Gegenstand: Referententätigkeit im Rahmen folgender Veranstaltung: Leitbildentwicklung Fachschule Dietenheim

Ort/e: Dietenheim Termin/e: Jänner 2022 - Frühjahr 2022 Vergütung: 11.200 € + MwSt. + Fahrtspesen

Die auftraggebende Verwaltung bestätigt:

Dass der für geeignet erachtete Wirtschaftsteilnehmer direkt im Sinne des Landesgesetzes Nr. 16/2015, Artikel 58, Absatz 1, Buchstabe a) aufgrund folgender Begründung ausgewählt wurde:

Die landwirtschaftlichen Betriebe in Südtirol und damit auch die Unternehmensnachfolger*innen, die an der FS Dietenheim ausgebildet werden, stehen vor großen Herausforderungen. Entsprechend muss auch die Schule in der Lage sein, die Schüler*innen nicht nur fachlich und praktisch up-to-date auszubilden, sondern auch Haltungen und Kompetenzen vorleben und vermitteln, die es den Jungbauern erlauben mit den sich ändernden Herausforderungen umzugehen. Voraussetzung um als Schule so etwas leisten zu können ist, dass die Schule bzw. die Mitarbeiter*innen der Schule einen roten Faden/ein gemeinsames Ziel/Vision haben, an dem sie sich in ihrer gemeinsamen Arbeit orientieren können. Im Kollegium der FS für Landwirtschaft soll ein Leitbild entwickelt werden, an dem wir uns in den kommenden Jahren orientieren. Zudem soll durch den Prozess der Leitbildentwicklung auch einen Mehrwert für die Zusammenarbeit im Kollegium entstehen. Die Leitbildentwicklung soll professionell begleitet werden. Aufgrund einer internen Recherche wurde festgestellt, dass Landes-intern keine Personen zur Verfügung stehen, die die FS Landwirtschaft in diesem Bereich unterstützen können. Es wurden daraufhin drei Vergleichsangebote von privaten Anbietern eingeholt: EWICO, Humanandhuman und ROI-Team. Humanandhuman scheidet aufgrund des Preises aus. EWICO und ROI-Team haben sowohl inhaltlich als auch preislich ein ähnliches Angebot vorgelegt. Aufgrund eines persönlichen Gesprächs, der Angebotsinhalte und der Referenzen der beiden Unternehmen ist die Wahl auf das ROI-Team gefallen.

Dass kein auch nur potentieller Interessenkonflikt besteht.